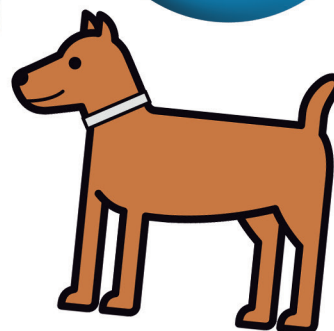




Mit
METACOM
Symbolen



DER HUND

IM SACHUNTERRICHT

3-fach differenzierte Arbeitsblätter
und Materialien



mit umfangreichem
Download-Material



ANNE MILLER
NINA VINK



DER HUND

IM SACHUNTERRICHT

3-fach differenzierte Arbeitsblätter
und Materialien

Impressum

Titel

Der Hund im Sachunterricht

3-fach differenzierte Arbeitsblätter und Materialien

Für Kinder mit Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung

Autorinnen

Anne Miller und Nina Vink

Umschlagmotive

Hund: © Lioneska – Shutterstock.com; METACOM-Symbole: © Annette Kitzinger

Illustrationen im Innenteil

METACOM-Symbole: © Annette Kitzinger

Gebärdenfotos: Marion Ott

Hunde-Zeichnungen: Dorothee Wolters

Satz und Layout

Marina Goldberg, Berlin

Druck

Athesia Druck GmbH, Bozen, IT



Verlag an der Ruhr

Mülheim an der Ruhr

www.verlagruhr.de

Geeignet für die Klassen 1–4

Urheberrechtlicher Hinweis

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen oder außerhalb dieser Bedingungen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages.

Im Werk vorhandene Kopiervorlagen dürfen vervielfältigt werden, allerdings nur für Schüler*innen der eigenen Klasse/des eigenen Kurses. Die dazu notwendigen Informationen (Buchtitel, Verlag und Autorinnen) haben wir für Sie als Service bereits mit eingedruckt. Diese Angaben dürfen weder verändert noch entfernt werden. Die Weitergabe von Kopiervorlagen oder Kopien (auch von Ihnen veränderte) an Kolleg*innen, Eltern oder Schüler*innen anderer Klassen/Kurse ist nicht gestattet.

Der Verlag untersagt ausdrücklich das Herstellen von digitalen Kopien, das digitale Speichern und Zurverfügungstellen dieser Materialien in Netzwerken (das gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen), per E-Mail, Internet oder sonstigen elektronischen Medien außerhalb der gesetzlichen Grenzen. Kein Verleih. Keine gewerbliche Nutzung.

Näheres zu unseren Lizenzbedingungen können Sie unter www.verlagruhr.de/lizenzbedingungen/ nachlesen.

Bitte beachten Sie zusätzlich die Informationen unter www.schulbuchkopie.de.

Soweit in diesem Produkt Personen fotografisch abgebildet sind und ihnen von der Redaktion fiktive Namen, Berufe, Dialoge u. Ä. zugeordnet oder diese Personen in bestimmte Kontexte gesetzt werden, dienen diese Zuordnungen und Darstellungen ausschließlich der Veranschaulichung und dem besseren Verständnis des Inhalts.

QR Code is registered trademark of DENSO WAVE INCORPORATED.

© Verlag an der Ruhr 2024

ISBN 978-3-8346-6293-4



PEFC-zertifiziert
Dieses Produkt
stammt aus
nachhaltig
bewirtschafteten
Wäldern und
kontrollierten Quellen
www.pefc.de

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 4

Sachunterrichtsreihen im Förderbereich Geistige Entwicklung
Aufbau und Arbeit mit dem Unterrichtsmaterial

Die Unterrichtsreihe im Einzelnen 7

Einheit 1: Haustiere 7

Einheit 2: Der Hund 11

Schablone zum Erlesen (Niveaustufe 1) 22

Arbeitsblätter 23

Einführung Haustiere 24

Verschiedene Haustiere 30

Kategorisierung: Haustiere und Wildtiere 35

Einführung Hund 40

Körperteile des Hundes 46

Verschiedene Hunderassen 70

Das kann ein Hund gut 76

Das mag ein Hund nicht 81

Das braucht ein Hund 86

Das kostet ein Hund 94

Alltag mit dem Hund 97

Kommandos 101

Quellenverzeichnis 104

Vorwort

Sachunterrichtsreihen im Förderbereich Geistige Entwicklung

Der Sachunterricht stellt im Förderbereich Geistige Entwicklung eine besondere Herausforderung dar und bietet gleichzeitig die große Chance, alle Schüler*innen¹ am gleichen Thema lernen zu lassen.

Sachunterrichtsthemen entstehen immer aus der Lebenswirklichkeit der Schüler*innen, damit sie verknüpft werden können und Lernen stattfinden kann. Das Thema Hund/Haustiere spielt hierbei eine besondere Rolle, weil Tiere einen hohen emotionalen Reiz haben. Beim Thema Hund haben sicher viele Schüler*innen einen ersten Gedanken: Sie haben selbst einen Hund, hatten angenehme oder unangenehme Hundkontakte, kennen einen Therapiehund, wünschen sich einen Hund usw. Dies fördert die Lernbereitschaft und somit die intrinsische Motivation. Zudem ist das Thema auch im Grundschullehrplan verankert und bietet somit auch eine Schnittstelle zur Inklusion.

Sachunterricht im Allgemeinen bietet die Möglichkeit, auch Schüler*innen mit einem hohen Förderbedarf aktiv handelnd mit einzubeziehen. Vor allem in Partner- oder Gruppenarbeiten sowie beim Einstieg in die Themen können diese Lernenden von ihren Mitschüler*innen eingebunden werden. Schüler*innen mit mittlerem Förderbedarf, die noch nicht ausreichend lesen können, haben die Möglichkeit, Aufträge auf den Arbeitsblättern selbstständig anhand von METACOM-Symbolen zu lesen und ihre Antworten mithilfe dieser festzuhalten und sprachlich wiederzugeben. Schüler*innen, die einen Zugang auch über Schriftsprache erfahren, wie z. B. Lernende mit leichtem Förderbedarf oder manche Schüler*innen mit Autismus-Spektrum-Störung, können durch die Kombination von Schrift und Symbol ihr Wissen festhalten.

Dieses Sachunterrichtsheft zum Thema Hund ist daher in drei Differenzierungsstufen aufbereitet, um allen Schüler*innen auf ihrem Niveau ein gemeinsames Lernen zu ermöglichen.

Aufbau und Arbeit mit dem Unterrichtsmaterial

Einfach loslegen: Kopierfertige Arbeitsblätter mit passendem Tafelmaterial

Die direkt einsatzfertigen Kopiervorlagen zur Sachunterrichtsreihe „Der Hund“ sind in zwei Komponenten unterteilt: **Arbeitsblätter** für die Schülerhand und **Tafelmaterial** (im Download) für die Lehrkraft. Um Ihnen die Unterrichtsplanung zu erleichtern, finden Sie ab Seite 7 außerdem eine Übersicht über die einzelnen Arbeitsblätter und die zugehörigen Materialien sowie didaktische Einordnungen, Hinweise zum möglichen Einsatz und weiterführende Ideen. Diese sind lediglich als Anregungen zu verstehen. Selbstverständlich können Sie die Arbeitsblätter auch ohne das Tafelmaterial verwenden und ganz individuell ergänzen, einsetzen und losgelöst voneinander verwenden.

Tafelmaterial:

Das Tafelmaterial dient der Einführung und Veranschaulichung eines Themas. Sie finden dort z. B. die wichtigsten, auf den Arbeitsblättern verwendeten METACOM-Symbole, Schriftbilder und Gebärdenfotos. Die Gebärden wurden auf Basis der Gebärdendarstellungen im Kestner, dem Wörterbuch der Deutschen Gebärdensprache, nachgestellt. Eine Nachstellung der Gebärden aus der Gebärdensammlung „Schau doch meine Hände an“ war aus diversen Gründen leider nicht möglich. Die Materialien sind von zentraler

¹ Der Verlag an der Ruhr legt großen Wert auf eine geschlechtergerechte und inklusive Sprache. Daher nutzen wir neutrale Formulierungen oder das Gendersternchen, um alle Menschen unabhängig von Geschlecht oder Geschlechtsidentität einzuschließen. In Texten für Schüler*innen finden sich aus didaktischen Gründen neutrale Begriffe bzw. Doppelformen.

Vorwort

Bedeutung, um die Einzelarbeit mit den Arbeitsblättern vorzuentlasten oder zu sichern und Themen mit der gesamten Lerngruppe oder in Kleingruppen zu besprechen. Dabei ist es Ihnen überlassen, ob Sie die Materialien an die Tafel hängen, im Kreis auf den Boden legen oder auch digital verwenden.

Das Tafelmaterial finden Sie in dem zum Buch gehörenden Download. Diesen können Sie über folgenden Link abrufen:



oder mit Ihrem mobilen Endgerät (Smartphone, Tablet) diesen Code scannen:



Bitte beachten Sie, dass der angegebene Link seine Gültigkeit verlieren kann.

Sollten Sie Schwierigkeiten beim Öffnen haben, wenden Sie sich bitte an: digitaleslernen@verlagruhr.de

Welche Tafelmaterialien Sie für welches Arbeitsblatt benötigen, können Sie der Übersicht zur Unterrichtsreihe entnehmen (S. 7 ff.). Außerdem finden Sie in der Kopfzeile der Tafelmaterialien die METACOM-Symbole der passenden Arbeitsblätter, sodass sie diese leicht zuordnen können.

Hinweise zur Vorbereitung:

- ➔ Drucken Sie das Tafelmaterial farbig aus (ggf. vergrößert) und laminieren Sie es.
- ➔ Vervielfältigen Sie es ggf. für die Schüler*innen.
- ➔ Versehen Sie es bei Bedarf mit Magnetklebeband oder legen Sie Magnete in der Klasse bereit.

Arbeitsblätter

In den Arbeitsblättern werden die mithilfe des Tafelmaterials eingeführten Themenschwerpunkte noch einmal aufgegriffen und von den Lernenden vertieft. Die Arbeitsblätter befinden sich innerhalb dieses Buches als Kopiervorlagen.

Hinweise zur Vorbereitung:

- ➔ Kopieren Sie die Arbeitsblätter (Niveaustufe 1, 2 oder 3) in entsprechend benötigter Anzahl.
- ➔ Bereiten Sie die Arbeitsblätter ggf. zur Besprechung der Aufgaben und Symbole vor, z. B. als Kopie für die Dokumentenkamera oder (bei Erwerb des PDFs) für die Nutzung auf dem Smartboard.
- ➔ Legen Sie Kleber und Scheren bereit (für die meisten Arbeitsblätter werden sie benötigt). Für Schüler*innen mit feinmotorischen Einschränkungen sollten Zweihand- oder Wippscheren vorhanden sein.
- ➔ Bereiten Sie ggf. Tablets für Schüler*innen mit hohem Förderbedarf vor (s. u.).

Differenzierung:

Alle Arbeitsblätter sind 3-fach differenziert. Der jeweilige Differenzierungsgrad wird in der Fußzeile durch Punkte angezeigt. Ein Punkt kennzeichnet Arbeitsblätter mit geringem Anspruchsniveau, zwei Punkte markieren Arbeitsblätter mit einem mittleren Anspruchsniveau und drei Punkte Arbeitsblätter mit hohem Anspruchsniveau für Schüler*innen mit einem niedrigen Förderbedarf.

- **Schüler*innen mit hohem Förderbedarf (Niveaustufe 1):** Die Aufgaben sind für Schüler*innen konzipiert, die oftmals über keine Lautsprache verfügen, Schwierigkeiten mit der Feinmotorik und Koordination haben und somit Arbeitsblätter nur eingeschränkt eigenständig bearbeiten können (meist ist die Unterstützung durch eine Lehrkraft oder Schulbegleitung nötig). Die Lerninhalte sind stark reduziert, um den gemeinsamen Lerngegenstand für diese Schülerschaft begreifbar zu machen. Auch die Nutzung eines Tablets kann dieser Schülergruppe helfen, sich mit den Lerninhalten auseinanderzusetzen (Hinweise zur Nutzung des Tablets s. u.).

Vorwort

●●○ **Schüler*innen mit mittlerem Förderbedarf (Niveaustufe 2):** Die Aufgaben richten sich an Schüler*innen, die meist über Lautsprache verfügen, die Schriftsprache aber (noch) nicht beherrschen. Diese Schülerschaft kann Lerninhalte zum Teil eigenständig erarbeiten, muss diese jedoch häufig wiederholen, um sie abzuspeichern. Nach Möglichkeit können Sie diese Schüler*innen zusätzlich mit Gebärdensprache zu den wichtigen Begriffen unterstützen, damit sie neue Lerninhalte besser abspeichern können.

●●● **Schüler*innen mit leichtem Förderbedarf (Niveaustufe 3):** Die Aufgaben richten sich an Schüler*innen, die bereits über Schriftsprache verfügen und sich neue Lerninhalte auch über Sprache erschließen bzw. durch Schrift vertiefen können (oftmals sind dies Schüler*innen mit Autismus-Spektrum-Störung).

Geräusche:

Auf einigen Arbeitsblättern der Niveaustufe 1 werden Tiergeräusche angeboten. Auf den entsprechenden Arbeitsblättern befindet sich ein QR-Code, sodass Sie das Geräusch mit dem Handy oder Tablet scannen und abspielen können (sofern Sie über Internet verfügen). Teilweise ist es darüber hinaus sinnvoll, die Geräusche vorab mit der ganzen Klasse zu hören. Die angebotenen Geräusche können Sie gesammelt unter folgendem Link abrufen:



oder mit Ihrem mobilen Endgerät (Smartphone, Tablet) diesen Code scannen:



Die Quellenangaben zu den Tiergeräuschen in Download und Stream finden Sie in einem PDF-Dokument im Zusatzdownload sowie auf S. 104.

Einsatz des Tablets:

Für Schüler*innen mit erhöhtem Förderbedarf ist es häufig sinnvoll, ergänzend mit dem Tablet zu arbeiten. In vielen Schulen stehen den Schüler*innen inzwischen Tablets zur Verfügung. Es bietet sich an, zusätzlich zu Arbeitsblättern und Tafelmaterial vor jeder Stunde die Tablets der Schüler*innen entsprechend vorzubereiten, z. B. durch Abspeichern von METACOM-Symbolen und deren Verknüpfung mit eingesprochenen Begriffen oder Geräuschen. So lässt sich durch Drücken von Symbolen die Beteiligung im Unterricht erhöhen. Einige Ideen zur konkreten Nutzung des Tablets finden Sie in der Übersicht zur Unterrichtsreihe (S. 7 ff.).

Besuch eines (Schul-)Hundes:

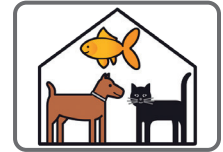
Bei einer Unterrichtreihe zum Thema Hund sollte der Besuch eines (Schul-)Hundes nach Möglichkeit nicht fehlen.

Einige Ideen zum konkreten Einsatz eines Hundes im Unterricht finden Sie in der Übersicht zur Unterrichtsreihe (S. 7 ff.).

Die Unterrichtsreihe im Einzelnen

Einheit 1: Haustiere

Bevor die Schüler*innen sich intensiv mit dem Haustier Hund beschäftigen, wird zur Vorentlastung das Thema Haustiere ganz allgemein vorgeschaltet.



EINFÜHRUNG HAUSTIERE

Inhaltliche Schwerpunkte:

Einführung des Themas Haustiere als METACOM-Symbol und (je nach Niveau) als Gebärde und Schriftbild



Tafelmaterial	Download Seite	Hinweise zur Vorbereitung	Benötigtes Zusatzmaterial
➞ METACOM-Symbol: Haus ➞ METACOM-Symbol: Tiere ➞ METACOM-Symbol: Haustiere ➞ Symbole: Plus, Gleich ➞ Gebärde: Haus ➞ Gebärde: Tiere ➞ Gebärde: Haustiere ➞ Schriftbilder: Haus, Tiere, Haustiere ➞ METACOM-Symbole: Hund, Katze, Fisch (METACOM-Symbole: Haustiere) ➞ Gebärden: Hund, Katze, Fisch (Gebärden: Haustiere) ➞ Schriftbilder: Hund, Katze, Fisch (Schriftbilder: Haustiere)	3 4 5 6 7 8 9 10 11 13 15		

Einführung im Plenum:

Zur Einführung werden die METACOM-Symbole zum Thema Haustiere erarbeitet und ggf. mit Gebärde und Schriftbild verknüpft. Dabei können Sie wie folgt vorgehen:

- ➞ Hängen Sie die METACOM-Symbole „Haus“ + „Tiere“ an die Tafel → Die Schüler*innen erraten den Begriff „Haustiere“.
- ➞ Ergänzen Sie die Lösung an der Tafel.



- ➞ Erarbeiten Sie mit den Schüler*innen, ergänzend zu den METACOM-Symbolen, (je nach Niveau) Gebärden und Schriftbilder der Begriffe „Haus“, „Tiere“ und „Haustiere“. Hängen Sie die Materialien – ebenfalls als Gleichungen – an die Tafel.
- ➞ Erarbeiten Sie im Anschluss Symbole, Gebärden und Schriftbilder der Begriffe „Fisch“, „Katze“ und „Hund“.

Die Unterrichtsreihe im Einzelnen

Arbeitsblätter	Seite	Hinweise zur Vorbereitung	Benötigtes Zusatzmaterial
Einführung Haustiere 1	24–26	⌚ ggf. Tablet vorbereiten ⌚ ggf. Geräusche auf eigenem Gerät abspeichern (QR-Code/ Link s. u.)	⌚ Gerät zum Abspielen der Tiergeräusche/Lesen eines QR-Codes
Einführung Haustiere 2	27–29		⌚ „METACOM-Symbol: Haus“ (Download S. 3), „METACOM-Symbole: Fisch, Katze, Hund“, (Download S. 11) (oder passende Tierfiguren)

Hinweise zu den Arbeitsblättern:

Hören Sie die Tiergeräusche vorab mit der ganzen Klasse.

Geräusche:

Hund:



Katze:



Fisch:



Niveaustufe 2: Die Schüler*innen arbeiten auf dem Arbeitsblatt mit den Gebärden der Begriffe „Hund“, „Haus“, „Tiere“, „Katze“ und „Fisch“. So können diese zentralen Begriffe durch einen weiteren Zugang besser verinnerlicht werden. Wiederholen Sie die Gebärden mit den Schüler*innen ggf. noch einmal vor der Bearbeitung.

Geben Sie den Schüler*innen die fertigen Arbeitsblätter ggf. mit, damit die Begriffe zu Hause oder in der Mittagsbetreuung noch einmal geübt werden können.

Idee zur Arbeit mit dem Tablet:

Speichern Sie die Tiergeräusche auf den Tablets der Schüler*innen und verknüpfen Sie sie mit den entsprechenden METACOM-Symbolen.

Spielidee: Fittere Mitschüler*innen nennen Haustiere, z. B.: „Zeig mir die Katze!“ Schüler*innen mit hohem Förderbedarf drücken am Tablet die entsprechenden Tiere.

VERSCHIEDENE HAUSTIERE

Inhaltliche Schwerpunkte:

- ⌚ Vorwissen aktivieren und vertiefen: Haustiere sammeln und benennen
- ⌚ Verknüpfung von Tiernamen und METACOM-Symbolen sowie (je nach Niveau) Gebärde und Schriftbild



Tafelmaterial	Download Seite	Hinweise zur Vorbereitung	Benötigtes Zusatzmaterial
⌚ METACOM-Symbol: Haustiere	5		
⌚ METACOM-Symbole: Haustiere	11–12		
⌚ Gebärden: Haustiere	13–14		
⌚ Schriftbilder: Haustiere	15–16		

Die Unterrichtsreihe im Einzelnen

Einführung im Plenum:

Welche Haustiere gibt es? Was weiß die Lerngruppe bereits über Haustiere? – In dieser Stunde soll das Vorwissen der Schüler*innen aktiviert werden. Dabei können Sie wie folgt vorgehen:

- ➔ Tiere sammeln: Fragen Sie „Welches Haustier kennst du?“ Die Schüler*innen hängen die entsprechenden METACOM-Symbole an die Tafel (unter das Haus).
- ➔ Machen Sie die Gebärden der Tiere vor und üben Sie diese mit den Schüler*innen ein. Hängen Sie die entsprechenden Gebärde-Karten zu den Tieren.
- ➔ Besprechen Sie mit den Schüler*innen: „Wer kennt weitere Haustiere?“ „Wer hat selbst ein Haustier?“ „Wer kann etwas darüber erzählen?“ etc.
- ➔ Abschlussspiel: Machen Sie die Gebärde eines Tieres vor und sagen Sie: „Zeig mir ...“. Die Schüler*innen zeigen das passende METACOM-Symbol an der Tafel.
- ➔ Erarbeiten Sie im Anschluss die Schriftbilder mit den Schüler*innen, die lesen und schreiben können.

Arbeitsblätter	Seite	Hinweise zur Vorbereitung	Benötigtes Zusatzmaterial
Verschiedene Haustiere	30–34	➔ ggf. Tablet vorbereiten ➔ ggf. Geräusche auf eigenem Gerät abspeichern (QR-Code/ Link s. u.)	➔ Gerät zum Abspielen der Tiergeräusche/Lesen eines QR-Codes (Arbeitsblatt Niveaustufe 1) ➔ Schablone zum Erlesen für Niveaustufe 1 (S.22) in entsprechender Anzahl kopieren und laminieren

Hinweise zu den Arbeitsblättern:

Schablone zum Erlesen: Auf den Arbeitsblättern der Niveaustufe 1 wird erstmals mit der Schablone zum Erlesen gearbeitet. Dadurch soll die Fixation auf einzelne Symbole geschult werden. Erklären Sie den Schüler*innen, wie mit der Schablone gearbeitet wird: Sie fahren von links nach rechts über die Seite und fixieren das jeweils sichtbare Symbol eine Weile. Die ausgeschnittenen Symbole liegen zur Auswahl bereit oder sind auf einer Leseleiste gesteckt (Anzahl der Auswahl je nach Niveau). Die Schüler*innen suchen nach dem ersten „erlesenen“ Symbol und kleben es auf. Dann schieben sie die Schablone weiter zum nächsten Symbol. Helfen Sie den Schüler*innen ggf. beim Anlegen der Schablone.

Geräusche auf den Arbeitsblättern Niveaustufe 1:

Hund:



Katze:



Wellensittich:



Meerschweinchen:



KATEGORISIERUNG: HAUSTIERE UND WALDTIERE

Inhaltliche Schwerpunkte:

- ➔ Kategorienbildung „Haustiere“ in Abgrenzung zu „Waldtieren“
- ➔ Haustiere von anderen Tieren unterscheiden
- ➔ Verknüpfung von Tiernamen und METACOM-Symbolen sowie (je nach Niveau) Schriftbild



Die Unterrichtsreihe im Einzelnen

Tafelmaterial	Download Seite	Hinweise zur Vorbereitung	Benötigtes Zusatzmaterial
➞ METACOM-Symbol: Haus ➞ METACOM-Symbol: Haustiere ➞ METACOM-Symbol: Wald ➞ METACOM-Symbol: Waldtiere ➞ Gebärde: Wald ➞ Gebärde: Waldtiere ➞ Gebärde: Haus ➞ Gebärde: Haustiere ➞ Schriftbilder: Haus, Haustiere ➞ Schriftbilder: Wald, Tiere, Waldtiere ➞ METACOM-Symbole: Haustiere ➞ Schriftbilder: Haustiere ➞ METACOM-Symbole: Waldtiere ➞ Schriftbilder: Waldtiere	3 5 17 18 19 20 7 9 10 21 11–12 15–16 22–23 24–25		

Einführung im Plenum:

Hier geht es um die Versinnbildlichung der Kategorie „Haustiere“. Das geschieht durch die Abgrenzung zu einer anderen Kategorie, den „Waldtieren“ (Waldtiere sollen dabei nicht weiter thematisieren und vertieft werden).

Dabei können Sie wie folgt vorgehen:

- ➞ Hängen Sie die METACOM-Symbole aller Haus- und Waldtiere an die Tafel und lassen Sie diese von den Kindern benennen (→ Vorentlastung der Begrifflichkeiten für die Tiere). Nutzen Sie parallel die entsprechenden Gebärden („Haustiere“/ „Waldtiere“).
- ➞ Erklären Sie: „Manche Tiere leben im Wald und manche Tiere leben bei uns im Haus.“ Hängen Sie dabei die METACOM-Symbole „Haus“ und „Wald“ an die Tafel.
- ➞ Die Schüler*innen ordnen die Symbole der Tiere zu „Haus“ oder „Wald“ und sprechen anschließend – nach Möglichkeit – den ganzen Satz: „Der Igel ist ein Waldtier.“, „Die Katze ist ein Haustier.“ etc. Die Gebärden „Haustier“ und „Waldtier“ werden von allen lautsprachbegleitend genutzt.
- ➞ **Hinweis:** Hase und Maus können sowohl Haus- als auch Waldtiere sein. Weisen Sie die Schüler*innen darauf hin und ordnen Sie die Karten entsprechend beiden Kategorien zu.
- ➞ Erarbeiten Sie mit den Schüler*innen, ergänzend zu den METACOM-Symbolen, (je nach Niveau) die Schriftbilder der Begriffe „Wald“ und „Waldtier“ sowie die aller Waldtiere.

Arbeitsblätter	Seite	Hinweise zur Vorbereitung	Benötigtes Zusatzmaterial
Kategorisierung: Haustiere und Waldtiere	35–39	➞ Tafelbild mit den Symbolen „Haus“ und „Wald“ und den entsprechend zugeordneten Tier-Symbolen beibehalten (Tafel während der Bearbeitung zuklappen)	➞ METACOM-Symbol: Wald (Download S. 17), METACOM-Symbole: Waldtiere (Download S. 22–23) (oder passende Tierfiguren)

Die Unterrichtsreihe im Einzelnen

Hinweise zu den Arbeitsblättern:

Nach der Bearbeitung der Arbeitsblätter tragen die Schüler*innen die Ergebnisse als Sicherung vor. Dadurch werden die Begrifflichkeiten auch nochmals sprachlich vertieft.

Schüler*innen mit hohem Förderbedarf (Niveaustufe 1) zeigen die genannten Tiere an der Tafel oder nehmen die Bilder ab, sodass ein Abbau des Tafelbildes zum Ende der Stunde erfolgt.

Einheit 2: Der Hund

Nach der allgemeinen Einführung zum Thema Haustiere wird in der zweiten Einheit das Thema Hund im Detail behandelt.



EINFÜHRUNG HUND

Inhaltliche Schwerpunkte:

- ➞ Einführung des Themas Hund als METACOM-Symbol und (je nach Niveau) als Gebärde und Schriftbild
- ➞ Vorwissen zum Thema Hund aktivieren



Tafelmaterial	Download Seite	Hinweise zur Vorbereitung	Benötigtes Zusatzmaterial
➞ Hunde-Puzzle (einfach <u>oder</u> schwer) ➞ METACOM-Symbol: Haustiere ➞ METACOM-Symbol: Hund (groß) ➞ Gebärde: Hund (Gebärden: Haustiere) ➞ Schriftbild: Hund (Schriftbilder: Haustiere)	26 <u>oder</u> 27 5 28 13 15	➞ Hunde-Puzzle (je nach Niveau der Lerngruppe) auswählen und zerschneiden ➞ METACOM-Symbol: Haustiere laminieren	➞ roter Folienstift (abwaschbar)

Einführung im Plenum:

In dieser Stunde soll eine Einführung in das Thema Hund erfolgen und das Vorwissen der Schüler*innen aktiviert werden.

Dabei können Sie wie folgt vorgehen:

- ➞ Puzzeln Sie den Hund gemeinsam mit den Schüler*innen. → Die Schüler*innen erschließen das Thema.
- ➞ Hängen Sie das METACOM-Symbol „Haustiere“ an die Tafel und markieren Sie den Hund mit Folienstift. Sprechen Sie: „Der Hund ist ein Haustier.“
- ➞ Erarbeiten Sie mit den Schüler*innen METACOM-Symbol und (je nach Niveau) Gebärde und Schriftbild des Hundes. Hängen Sie die entsprechenden Materialien an die Tafel.
- ➞ Fragen Sie Vorerfahrungen ab: „Was weißt du über Hunde?“, „Was hast du schon mit Hunden erlebt?“ „Hast du selbst einen Hund?“, „Kennst du jemanden, der einen Hund hat?“ Etc.

Arbeitsblätter	Seite	Hinweise zur Vorbereitung	Benötigtes Zusatzmaterial
Einführung Hund 1	40–42	➞ ggf. Tablet vorbereiten ➞ ggf. Geräusche auf eigenem Gerät abspeichern (QR-Code/Link s. u.)	➞ Gerät zum Abspielen der Tiergeräusche/Lesen eines QR-Codes

Die Unterrichtsreihe im Einzelnen

Einführung Hund 2	43–45	⊙ farbig passende Wollstückchen zum Aufkleben eines Hundefells, Kleister (Niveaustufe 1)
-------------------	-------	--

Hinweise zu den Arbeitsblättern:

- ⊙ Hören Sie ggf. das Hundebellen vorab mit der ganzen Klasse.

Geräusch:

Hundebellen:



- ⊙ **Niveaustufe 2:** Die Schüler*innen arbeiten auf dem Arbeitsblatt mit der Gebärde des Begriffs „Hund“. So kann dieser zentrale Begriff durch einen weiteren Zugang besser verinnerlicht werden. Wiederholen Sie die Gebärde mit den Schüler*innen ggf. noch einmal vor der Bearbeitung.
- ⊙ Geben Sie den Schüler*innen die fertigen Arbeitsblätter ggf. mit, damit die Begriffe zu Hause oder in der Mittagsbetreuung noch einmal geübt werden können.

Idee zur Arbeit mit dem Tablet:

Speichern Sie die Tiergeräusche auf den Tablets der Schüler*innen und verknüpfen Sie sie mit den entsprechenden METACOM-Symbolen. Nutzen Sie die anderen Tiergeräusche, um das Hundebellen zu fokussieren.

Spielidee: Schüler*innen mit hohem Förderbedarf drücken am Tablet Tiergeräusche. Immer wenn ein Hundebellen zu hören ist, stehen die übrigen Schüler*innen auf (oder heben die Hand, trommeln auf den Tisch etc.).

KÖRPERTEILE DES HUNDES

Inhaltliche Schwerpunkte:

- ⊙ charakteristische Körperteile des Hundes kennenlernen: Schnauze, Rute, Ohren, Pfoten, Augen
- ⊙ Einführung der Körperteile als METACOM-Symbole und (je nach Niveau) als Schriftbild



Tafelmaterial	Download Seite	Hinweise zur Vorbereitung	Benötigtes Zusatzmaterial
⊙ METACOM-Symbol: Hund (groß)	28	⊙ rote Kreismarkierungen (außen und innen) ausschneiden, ggf. mit Magnetklebeband versehen	⊙ roter Folienstift (abwaschbar)
⊙ Schriftbild: Hund	15		
⊙ Kreismarkierungen	29		
⊙ METACOM-Symbole: Körperteile	30–31		
⊙ Schriftbilder: Körperteile	32–33	⊙ ggf. Besuch eines (Schul-)Hundes organisieren	

Einführung im Plenum:

Die charakteristischen Körperteile des Hundes – Schnauze, Rute, Ohren, Pfoten, Augen – sollen gezielt herausgestellt werden.

Dabei können Sie wie folgt vorgehen:

Die Unterrichtsreihe im Einzelnen

- ➞ Hängen Sie das METACOM-Symbol mit dem zu behandelnden Körperteil an die Tafel. Die Schüler*innen markieren das Körperteil mit der Kreismarkierung am großen METACOM-Symbol „Hund“.
- ➞ Zur Vertiefung und oder/als Vor- oder Nachbereitung der Arbeitsblätter wird das Merkmal auf die unterschiedlichen Hunderassen übertragen. Hängen Sie dazu die Zeichnungen verschiedener Hunderassen an die Tafel. Die Schüler*innen suchen das entsprechende Körperteil und kreisen es mit Folienstift ein. Gegebenenfalls können konkrete Merkmale, Gemeinsamkeiten und Unterschiede der jeweiligen Körperteile erarbeitet werden (z. B.: kleine Ohren – große Ohren/stehende Ohren – hängende Ohren usw.).
- ➞ Ob mehrere Merkmale oder immer nur ein Körperteil pro Unterrichtseinheit behandelt wird, hängt vom Auffassungsvermögen Ihrer Schülerschaft ab.

Arbeitsblätter	Seite	Hinweise zur Vorbereitung	Benötigtes Zusatzmaterial
Körperteile: Die Schnauze	46–49	➞ ggf. Tablet vorbereiten	➞ ggf. Modell eines Hundes mitbringen
Körperteile: Der Schwanz	50–53		➞ ggf. Laminiergerät zum Laminieren der Memo-Karten (Arbeitsblätter Niveaustufe 1) in der Klasse
Körperteile: Die Ohren	54–57		
Körperteile: Die Pfoten	58–61		
Körperteile: Die Augen	62–65		
Verschiedene Körperteile	66–69		

Hinweise zu den Arbeitsblättern:

Wenn Sie ein Hundemodell (Kuscheltier, Kunststoffmodell o. Ä.) haben, bietet sich dieses ebenfalls als Übertragungsmodell für die Körperteile an. Schüler*innen der Niveaustufe 1 können das Modell zudem im weiteren Verlauf der Erarbeitungsphase nutzen, um Körperteile mit den Symbolkarten zu bezeichnen. Zusätzlich ist hierbei die Möglichkeit gegeben, sich die Körperteile auch haptisch zu erschließen. (Gerade für Schüler*innen mit schwersten körperlichen und motorischen Beeinträchtigungen ist diese Herangehensweise eine der wertvollsten, um sich dem Thema selbstbestimmt nähern zu können.) Besprechen Sie vorab mit der gesamten Klasse, dass das Erfühlen/Ertasten der Körperteile nur am Modell, nicht aber an einem lebenden Hund möglich ist.

Niveaustufe 1: Jedes Körperteil wird als Zeichnung und als METACOM-Symbol dargestellt.

Die Schüler*innen schneiden die Bilder aus und sammeln sie. So entsteht ein Memo mit allen behandelten Körperteilen des Hundes. Während der Unterrichtseinheiten können die Bilder immer wieder angeschaut und zugeordnet werden (aufgrund der Langlebigkeit kann es sinnvoll sein, diese für die Schüler*innen zu laminieren).

Niveaustufe 3: Nach der Bearbeitung der Arbeitsblätter können sich die Schüler*innen dieser Gruppe die Bezeichnungen der Körperteile gegenseitig vorlesen. Zusätzlich können die Begriffe als Diktat ins Heft übertragen werden oder es wird durch Internetrecherche Weiterführendes in Erfahrung gebracht (z. B.: besondere Funktionen der Körperteile, erweiterte Begrifflichkeiten usw.).

Idee zur Arbeit mit dem Tablet:

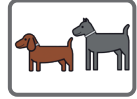
Speichern Sie die METACOM-Symbole der Körperteile auf dem Tablet und verknüpfen Sie diese mit den aufgesprochenen Begriffen. So können die Schüler*innen die Körperteile mit fitteren Schüler*innen oder der Lehrkraft üben und verinnerlichen: „Zeig mir die Schnauze“ etc.

Die Unterrichtsreihe im Einzelnen

VERSCHIEDENE HUNDERASSEN

Inhaltliche Schwerpunkte:

- ⌚ unterschiedliches Aussehen und Größe von Hunden
- ⌚ Einführung des Begriffes „verschieden“/„verschiedene Hunde“ als METACOM-Symbole und (je nach Niveau) als Schriftbild
- ⌚ Namen verschiedener Hunderassen (je nach Niveau und Interesse)



Tafelmaterial	Download Seite	Hinweise zur Vorbereitung	Benötigtes Zusatzmaterial
⌚ Zeichnungen verschiedener Hunderassen	34–35	⌚ Foto mit verschiedenen Hunderassen (Download S. 38) großkopieren (mindestens A3) oder für die Dokumentenkamera/ Smartboard etc. vorbereiten	
⌚ METACOM-Symbol: Verschiedene Hunde	36		
⌚ Schriftbild: Verschiedene Hunde	37		
⌚ Foto: Verschiedene Hunde	38		
⌚ METACOM-Symbol: Lupe	39	⌚ Lupe (außen und innen) ausschneiden, laminieren und ggf. mit Magnetklebeband versehen	
⌚ Fotos verschiedener Hunderassen (einzeln)	40–41		

Einführung im Plenum:

In dieser Stunde sollen die Schüler*innen lernen, dass Hunde sehr unterschiedlich aussehen können, und ggf. einige Hunderassen mit Namen kennen-, zuordnen und unterscheiden lernen. Dabei können Sie wie folgt vorgehen:

- ⌚ Erarbeiten Sie mit den Schüler*innen METACOM-Symbol und (je nach Niveau) Schriftbild des Begriffes „verschiedene Hunde“. Hängen Sie die Materialien an die Tafel.
- ⌚ Hängen Sie das großkopierte Bild mit den verschiedenen Hunderassen an die Tafel. Stellen Sie den Schüler*innen Fragen zu den Merkmalen der Hunde und fordern Sie sie auf, Ihnen einen passenden Hund mit der Lupe zu zeigen:
 - „Zeig mir einen großen/kleinen Hund.“
 - „Zeig mir einen Hund mit langem Fell.“
 - „Zeig mir einen Hund mit Schlappohren.“ Etc.

Arbeitsblätter	Seite	Hinweise zur Vorbereitung	Benötigtes Zusatzmaterial
Verschiedene Hunderassen	70–75	⌚ Tafelmaterial „Fotos verschiedener Hunderassen (einzeln)“ (Download S. 40–41) für Zuordnungsspiel mehrfach kopieren, ausschneiden und laminieren	⌚ Schablone zum Erlesen für Niveaustufe 1 (S. 22) in entsprechender Anzahl kopieren und laminieren ⌚ Ergänzend oder alternativ zur zweiten Seite des Arbeitsblattes der Niveaustufe 2 (S. 73) können Sie den Schüler*innen auch Hundezeitschriften o. Ä. zur Verfügung stellen, aus denen sie selbst Hunde ausschneiden, oder sie im Internet recherchieren lassen.

DER HUND



ist als bester Freund des Menschen, als beliebtes Haus- und hilfreiches Assistenztier ein ideales **Sachunterrichtsthema** aus der **Lebenswirklichkeit** der Schüler*innen.

Die **einsatzfertige Unterrichtsreihe** liefert Ihnen alles, was Sie für den Sachunterricht im **Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung** benötigen:

- ➔ 3-fach differenzierte Arbeitsblätter
- ➔ strukturierte und kleinschrittige Aufgabenstellungen
- ➔ METACOM-Symbole und Gebärden zur Unterstützten Kommunikation
- ➔ Lehrerhinweise zum Einsatz des Materials und mit weiterführenden Tipps
- ➔ ergänzendes Tafelmaterial zur Einführung und Vorentlastung der Arbeitsblätter mit METACOM-Symbolen, Schriftbildern, Fotos, Gebärdenbildern und passenden Geräuschen

Die Kinder erarbeiten dabei u. a. folgende Themen:

- ➔ Haustiere allgemein
- ➔ Körperteile und Fähigkeiten des Hundes
- ➔ Verschiedene Hunderassen
- ➔ Umgang mit dem Hund
- ➔ Alltag mit dem Hund



Im Download befinden sich:

- » ein **76** Seiten starkes Materialpaket mit: METACOM-Symbolen, Schriftbildern, Gebärdenbildern und Fotos
- » Tiergeräusche von Hunden und anderen Haustieren als MP3s



www.verlagruhr.de

 **Verlag an der Ruhr**